

Sensoren für die Druckbestimmung

Die HJK Sensoren + Systeme GmbH & Co. KG hat sich auf den Handel mit Drucksensoren spezialisiert, die sowohl in der Medizin-, Luft- und Raumfahrttechnik als auch in der Automobil- und der allgemeinen Industrie eingesetzt werden. Da je nach Druckart, Druckbereich und technischer Anforderung verschiedene Messwertaufnehmer benötigt werden, berät das HJK-Team kompetent und liefert dann die geeigneten Produkte direkt ab Lager.

Mit dem Ziel, Erzeugnisse aus dem Bereich der Sensormessung anzubieten und zu vertreiben, gründete Hans-Jürgen Kaiser 1989 in Friedberg das Unternehmen HJK Sensoren + Systeme GmbH & Co. KG. Einen thematischen Schwerpunkt legte Hans-Jürgen Kaiser von Beginn an auf die Druckmessung im Niederdruckbereich unter 7 bar, insbesondere im Bereich bis 1 bar. Das Produktprogramm bestand anfangs vor allem aus Präzisionsdruckaufnehmern des norwegischen Herstellers Memscap AS (ehemals SensoNor ASA), der u. a. für Aerospace und Kunden aus der Medizintechnik fertigte. Im Laufe der Jahre wurde von HJK das Absatzgeschäft für Memscap-Produkte in Deutschland, Österreich und der Schweiz aufgebaut. Speziell für einfachere Anwendungen und Applikationen nahm das Unternehmen 1997 zusätzlich Druckaufnehmer von u. a. Silicon Microstructures in Milpitas und 2003 auch mechanische Schalter zur Druckkontrolle von World Magnetics in die Angebotspalette auf. Alle drei Produzenten sind zertifiziert nach EN ISO 9001:2000, EN 9100:2003, AS 9100 bzw. ISO 13485:2003 und haben sich als Hauptlieferanten von HJK etabliert.

Die HJK Sensoren + Systeme GmbH & Co. KG mit ihren fünf Mitarbeitern ist heute ein namhafter Spezia-

list für Messwertaufnehmer zur Bestimmung der physikalischen Größe Druck. Mit dem Vertrieb der Drucksensoren an mittlerweile über 300 aktive Kunden im In-

sung, Drucksensoren mit oder ohne Signalaufbereitung, Manometer und Kalibratoren. Darüber hinaus offeriert HJK auch eigene, kundenspezifische Entwick-



Die Drucksensoren der HJK Sensoren + Systeme GmbH & Co. KG werden sowohl in der Mess-, Steuer- und Regeltechnik als auch in der Medizintechnik und der Luftfahrtindustrie eingesetzt
Bild: Transducer für invasive Blutdruckmessung

und Ausland wurden in 2008 ca. 800.000 Euro erzielt; für das kommende Jahr wird mit einer Steigerung um etwa zehn Prozent gerechnet. Die 20 Hauptkunden aus dem deutschsprachigen Raum tragen allein rund 80 Prozent zum Gesamtumsatz bei.

Das Produktangebot umfasst derzeit fast 700 Artikel, wie z. B. Präzisionsdrucksensoren, einmal oder wiederverwendbare Transducer zur invasiven Blutdruckmes-

lungen. Den Schwerpunkt bilden Messwertaufnehmer auf piezoresistiver Basis. Die Sensoren zur physiologischen Druckbestimmung, etwa des Blutdrucks, des Augen-, Gehirn-, oder Blasendrucks,

werden ausschließlich an medizintechnische OEM-Gerätehersteller verkauft. „Unser Fokus liegt auf der Nische einer Nische“, berichtet Geschäftsführer Hans-Jürgen Kaiser. „Wir führen keine Massenprodukte, sondern Artikel für spezielle Anwendungen.“

Der Vertrieb erfolgt entweder direkt oder über das Internet. Die Homepage wird gegenwärtig überarbeitet, um sie noch einfacher und kundenfreundlicher zu gestalten. „99,9 Prozent der Bestellungen kommen per E-Mail oder Fax“, sagt Mitarbeiterin Iris Johannson. Neuentwicklungen werden auf Fachmessen wie der SENSOR+TEST in Nürnberg oder der COMPAMED in Düsseldorf präsentiert.

Die HJK-Stammkunden schätzen vor allem die Beratung, Flexibilität und schnelle Verfügbarkeit der Artikel sowie die Serviceleistungen, die sogar Anpassungen und kleinere Reparaturen umfassen. „Vor dem Verkauf führen wir noch eine zusätzliche Sichtkontrolle durch. Da wir sehr zuverlässige Sensoren anbieten, haben wir eine äußerst geringe Reklamationsquote“, betont Hans-Jürgen Kaiser. „Unseren Kundenstamm wollen wir künftig weiter ausbauen. Insbesondere im Bereich Druckschalter sehe ich Wachstumspotenzial.“ ■



**HJK Sensoren + Systeme
GmbH & Co. KG
Engelschalkstraße 32
D-86316 Friedberg
www.hjk.de**